

Italiens Kabinett beschließt Kürzungen

Rom. Das Kabinett von Italiens Ministerpräsident Mario Monti hat am Freitag beschlossen, noch in diesem Jahr 4,5 Milliarden Euro einzusparen. 2013 soll die Summe auf 10,5 Milliarden Euro und 2014 auf elf Milliarden Euro steigen. Unter anderem sollen Ausgaben im Gesundheitswesen gekürzt werden und im Öffentlichen Dienst rund jede zehnte Stelle gestrichen werden. Monti drückte die Beschlüsse per Dekret durch, so daß sie sofort wirksam werden. Das Parlament muß die Maßnahmen binnen 60 Tagen billigen, andernfalls laufen sie aus. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/185617.italiens-kabinett-beschließt-kürzungen.html>